



Bedienungsanleitung – Bautrockner 60m²

Videoanleitung



Scannen o.
Klicken

Bedienungsanleitung – Bautrockner 60m²



Technische Daten

Gewicht	32 Kg
Maße in cm (L/B/H)	50 x 55 x 90
Entfeuchtungsleistung	max. 55l / Tag
Stromanschluss	220 – 240 V
Stromverbrauch	max. 0,7 kWh
Behältervolumen	5,0 – 7,0 L
Lautstärke	ca. 55 db(A)

Transport und Aufstellung

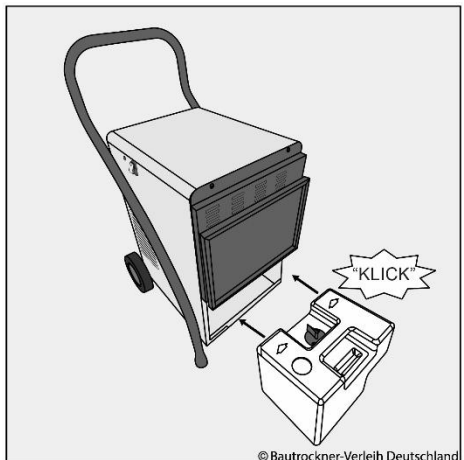
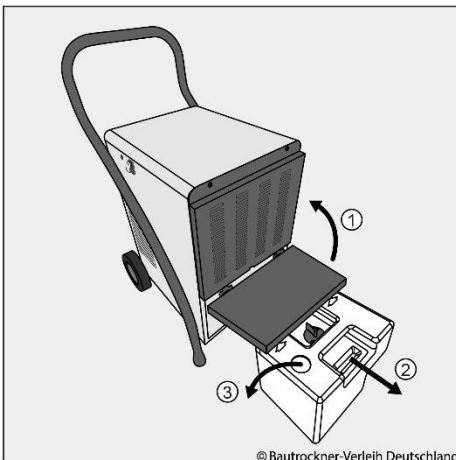
- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich stehend, um es anschließend zeitnah verwenden zu können.
- Wird das Gerät liegend oder gekippt transportiert, muss es **im abgeschalteten Zustand mindestens 12 Stunden aufrecht stehen**. Dies gilt auch für kurze Transportzeiträume.
- Positionieren Sie das Gerät an der gewünschten Stelle, im Betroffenen Raum oder vor der nassen Fläche.
- Lassen Sie das Gerät nach jedem Transport mindestens 2 bis 4 Stunden aufrecht stehen, damit sich die Kühlflüssigkeit im Gerät wieder setzen kann.
- Schließen Sie im zu trocknenden Raum alle Fenster, Türen und dichten Sie eventuelle Lüftungsschächte und große Schlitze ab.

Bedienung des Gerätes

- 1 Schließen Sie den Bautrockner an eine 230V-Steckdose an.
- 2 Lassen Sie das Gerät nach jedem Transport **mindestens 2 bis 4 Stunden** aufrecht und abgeschaltet stehen.
- 3 Drücken Sie die ON/OFF-Taste zum Einschalten des Bautrockners.
- 4 Das Gerät entfeuchtet nun mit maximaler Leistung. Ist der Wasserbehälter voll, so schaltet das Gerät automatisch ab.

Wasserbehälter leeren

- Um den Wasserbehälter zu entnehmen, öffnen Sie den vorderen Verschluss am Bautrockner und ziehen Sie den Behälter zu sich.
- Leeren Sie den Wasserbehälter über die Öffnung an der Oberseite.
- Setzen Sie den leeren Wasserbehälter wieder in Pfeilrichtung ein. Der Behälter rastet ein, die Trocknung wird automatisch fortgesetzt.



Bedienungshinweise

- Das Gerät darf ausschließlich aufrecht stehend betrieben werden.
- Die maximale Betriebstemperatur beträgt **30°C** Raumlufttemperatur und darf nicht überschritten werden.
- Die minimale Betriebstemperatur beträgt **10°C** Raumlufttemperatur und darf nicht unterschritten werden.
- Wird das Gerät an einer Kabeltrommel angeschlossen, so ist diese vollständig abzurollen.
- Reinigen Sie das Gerät und insbesondere den Filter regelmäßig, um Leistungsminderungen zu vermeiden.
- Das Gerät ist ausschließlich für die Trocknung eines Raumes mit maximal 40-60m² geeignet. Sollen mehrere Räume getrocknet werden, so muss das Gerät umgestellt oder mehrere Geräte verwendet werden.



Fehlerbehebung

Bautrockner-Verleih Deutschland überprüft alle Geräte regelmäßig auf Qualität und ordnungsgemäße Funktion. Sollten Sie dennoch ein Problem wahrnehmen, befolgen Sie die nachstehenden Lösungsvorschläge.

Fehler	Lösungsvorschlag
Das Gerät entfeuchtet nicht	<p>Überprüfen Sie folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Wasserbehälter muss fest im Gerät stecken. - Beachten Sie die Mindesttemperatur von 10°C. Liegt die Temperatur darunter, könnte dies die Ursache sein. - Prüfen Sie, ob der Behälter trocken ist oder, ob eine geringe Menge Wasser aufgesammelt wurde. - Ist der Wasserbehälter nach 24 Stunden Betrieb weiterhin staubtrocken, kontaktieren Sie uns.
Das Gerät entfeuchtet wenig Wasser	<p>Die Entfeuchtungsleistung des Gerätes hängt von vielen, verschiedenen Faktoren ab. Ein defektes Gerät erkennen Sie daran, dass der Behälter nach 24 Stunden Betrieb staubtrocken bleibt. Wenn sich nur wenig Wasser im Behälter sammelt, funktioniert der Entfeuchtungsprozess des Gerätes. Die Menge des Wassers ist dann auf die Gegebenheiten vor Ort zurückzuführen. Überprüfen Sie, ob die Mindesttemperatur von 10°C eingehalten wird. Liegt die Temperatur darunter, könnte dies die Ursache sein.</p>
Das Wasser läuft über oder tritt aus dem Gerät aus	<p>Zwei mögliche Gründe:</p> <p style="margin-left: 40px;">Verstopftes Ablaufrohr:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Wasser sammelt sich zum Teil im Wasserbehälter, tritt jedoch größtenteils an mehreren Stellen aus dem Gerät aus. ➔ Behebung durch Reinigung des Ablaufrohres: Entnehmen Sie den Wasserbehälter und reinigen Sie das innere Ablaufrohr mit einem Wattestäbchen. Die Verstopfung löst sich, das Wasser sammelt sich erneut im Wasserbehälter. <p style="margin-left: 40px;">Defekte Abschaltautomatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Wasserbehälter läuft über, weil das Gerät nicht abschaltet. ➔ Behebung durch Anschließen eines Ablaufschlauches. ➔ Kontaktieren Sie uns.
Das Gerät blinkt im inneren gelb, grün oder rot	<p>Die Leuchte der Elektronikplatine und dessen Farbe sagt nichts über den Zustand und den Betriebsstatus des Gerätes aus.</p>

Fehler	Lösungsvorschlag
Das Gerät lässt sich nicht einschalten	Überprüfen Sie zunächst Ihren (Bau-)Stromanschluss. Möglicherweise liegt am Gerät eine elektrische Fehlfunktion vor. Kontaktieren Sie uns.
Ein Gerät entfeuchtet mehr Wasser als ein anderes	Die Entfeuchtungsleistung des Gerätes hängt von vielen, verschiedenen Faktoren ab. Ein defektes Gerät erkennen Sie daran, dass der Behälter nach 24 Stunden Betrieb staubtrocken bleibt. Unterschiede bei der gesammelten Wassermenge sind nicht ungewöhnlich und deuten nicht auf einen Gerätedefekt hin.
Das Gerät vereist	Schalten Sie das Gerät für mindestens 12 Stunden aus und lassen Sie es abtauen. Achten Sie darauf, dass die Temperatur bei erneuter Inbetriebnahme 15°C nicht unter- und 30°C nicht überschreitet.
Das Gerät macht laute Geräusche	Das Gerät arbeitet mit ca. 50 db(A), etwas lauter als ein handelsüblicher Kühlschrank. Unter Vollast kann die Geräuschentwicklung höher sein. Kontaktieren Sie uns, wenn das Gerät metallische Geräusche von sich gibt (Vgl.: Wenn der Lüfter Metall berührt).
Am Gerät kommt kalte Luft raus	Das Gerät heizt die Luft nicht auf. Es ist nicht ungewöhnlich, wenn gleichwarme oder etwas kältere Luft aus dem Gerät herauskommt.
Bei Anschließen des Gerätes fliegt die Sicherung raus	Überprüfen Sie zunächst Ihren (Bau-)Stromanschluss. Möglicherweise liegt am Gerät eine elektrische Fehlfunktion vor. ➔ Kontaktieren Sie uns.
Das Gerät riecht komisch	Schalten Sie das Gerät unverzüglich aus und kontaktieren Sie uns! Untypische Gerüche weisen auf einen technischen Defekt hin (z.B.: Austretende Kühlflüssigkeit, Elektrik nicht in Ordnung).